



25 Jahre SOWI

Sozialwirtschaftliche
Fortbildungsgesellschaft
mbH Strausberg



Mit dem Leitmotiv „Wir machen Gesundheit zum Beruf“ erfolgreich

Als staatlich anerkannte Schule und Weiterbildungsstätte im Gesundheits- und Sozialwesen hat sich die Einrichtung über die Stadtgrenzen hinaus etabliert

Strausberg (sd). Man kommt kaum umhin, das große Gebäude an der Hohensteiner Chaussee in Strausberg, dessen Fassade bunt gestaltet wurde und die Aufschrift SOWI trägt, nicht wahrzunehmen. Seit dem Mai 2013 ist der Firmensitz in der Artur-Becker-Straße 14 zu finden. Doch die Anfänge der Sozialwirtschaftlichen Fortbildungsgesellschaft mbH Strausberg – wie SOWI ausgeschrieben heißt – liegen schon länger zurück. Die Sozialwirtschaftliche Fortbildungsgesellschaft kommt ursprünglich aus Nordrhein-Westfalen, wo sie bereits etabliert war, und gründete 1991 in Rehfeld eine Niederlassung. Bereits vier Jahre später wurde diese Niederlassung zu einer eigenständigen GmbH gestaltet.

Fokus auf Gesundheits- und Sozialwesen

Der Schwerpunkt der SOWI liegt praktisch seit Beginn vorrangig auf der Aus- und Weiterbildung in Fachberufen des Gesundheits- und Sozialwesens. Die Physiotherapie mit den Ausbildungsberufen Physiotherapeut*in, Masseur*in und medizinische/r Bademeister*in und Altenpflege mit den Ausbildungsberufen Altenpfleger*in und Altenpflegehelfer*in stehen im Mittelpunkt. Diese Profile bestimmen ebenso die Geschäftsfelder des Unternehmens. Darüber hinaus bietet die SOWI ein umfangreiches Angebot an Fort- und Weiterbildungen sowie Aufstiegsqualifizierungen in diesen Profilen an.

Umzug nach Strausberg

Das Unternehmenswachstum der SOWI als privater Bildungsträger und sich gleichzeitig verändernde gesetzliche Rahmenbedingungen gaben den Anlass, den Firmensitz 1996 in die Garzauer Chaussee 1 in Strausberg zu verlegen. 17 Jahre später folgte ein weiterer Umzug innerhalb der grünen



Das Team der Dozenten der SOWI Strausberg bündelt praktische Erfahrungen und umfangreiches theoretisches Hintergrundwissen, das in die Aus- und Weiterbildung künftiger Generationen einfließt.

Foto: sd

Stadt am See an den heutigen Standort. Mit dem Neubau durch die SWG in der Artur-Becker-Straße wurde man den weitergestiegenen Anforderungen an die Qualitätsstandards

Hochqualifizierte Mitarbeiter

Heute sind im Unternehmen 17 hochqualifizierte Mitarbeiter fest angestellt und gewährleisten einen fachge-



Erfolgreich eingespielte Geschäftsführung: Gregor Weiß, Gisela Weiß und Michael Forbrig.

Foto: sd

von Lehre und Ausbildung in den Gesundheitsfachberufen zukunftsorientiert.

rechten Ausbildungsgang in den Geschäftsfeldern sowie eine effektive Bewirtschaftung

und Unternehmensführung. Darüber hinaus pflegt die SOWI eine langfristig orientierte intensive Zusammenarbeit mit rund 30 Honorarprofessoren, deren ausgewiesene Fachkompetenzen alle Anforderungen des Ausbildungsplans in den einzelnen Profilen abdecken. Professoren, habilitierte und promovierte Fachkräfte, Ärzte, Physiotherapeuten, Krankenschwestern, Altenpfleger, Apotheker, Juristen und Betriebswissenschaftler bringen sowohl theoretische als auch praktische Erfahrungen mit. Außerdem werden sie aktiv in die Unternehmensentwicklung mit einbezogen. Darüber hinaus bieten die Dozenten die Möglichkeit, Veränderungen in der Weiterbildungslandschaft zeitig zu erkennen und schöpferisch in den Arbeitsprozess aufzunehmen. Eine Reihe der Honorarprofessoren kommt direkt aus Einrichtungen und Unternehmen und können den Absol-

venten dadurch gegebenenfalls auch direkt zu Arbeitsplätzen verhelfen.

bildung in der Region Ostbrandenburg entwickelt. Eine Vielzahl oft langjährig bestehender Ko-



Staatlich geprüfte Pflegefachkräfte bilden einen Teil des breiten Angebots von SOWI.

Foto: sd

Über 2.000 Azubis und Umschüler

Die SOWI hat sich zu einer anerkannten Einrichtung auf den Gebieten der Regelausbildung, der Umschulung und der Weiter-

operationsvereinbarungen mit Krankenhäusern, Rehakliniken, zahlreichen Einrichtungen der Altenpflege und Physiotherapie sowie einschlägigen Fachverbänden zeugen davon. So wird

eine intensive Kooperation und ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch mit der Praxis gewährleistet. Mit den regionalen Entscheidungsträgern auf kommunaler Ebene, den Arbeitsagenturen und Jobcentern sowie den vor Ort agierenden gesellschaftlichen Kräften und ehrenamtlich im Sozialbereich Tätigen ist die Sozialwirtschaftliche Fortbildungsgesellschaft bestens vernetzt. Im Laufe des vergangenen Vierteljahrhunderts haben über 2.000 Auszubildende und Umschüler bei der SOWI einen anerkannten und gefragten Berufsabschluss erworben und konnten erfolgreich in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Staatlich anerkannt

Seit 2007 arbeitet das Unternehmen nach anerkannten Qualitätsstandards und ist dafür wiederholt nach AZAV zertifiziert worden. Damit kann eine stabile Grundlage für eine ganzheitliche kundenorientierte Aus-, Fort- und Weiterbildung gesichert werden.

In Brandenburg besitzt die SOWI eine staatliche Anerkennung als Schule für Physiotherapeuten, Masseur und medizinische Bademeister, als Altenpflegeschule und als Weiterbildungsstätte für die Heranbildung von Fachkräften für die gerontopsychiatrische Betreuung und Pflege. In den letzten Jahren wurde eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Auftrag von Einrichtungen der Altenpflege – häufig als Inhouse-Seminare – durchgeführt.

Dabei wurde unter anderem die berufs begleitende Aufstiegsqualifizierung vom Masseur und medizinischen Bademeister zum Physiotherapeuten durchgeführt. Die von Beginn an konkret auf den Markt ausgerichtete umfangreiche wirtschaftliche Tätigkeit ermöglicht es der SOWI, seit der Gründung des Unternehmens erfolgreich und kostendeckend zu arbeiten.